

BITTE UM ANKÜNDIGUNG IN IHREM MEDIUM!

BEI VERÖFFENTLICHUNG ERSUCHEN WIR UM EIN BELEGEXEMPLAR

Wenn Sie in Ihrer Redaktion für diese PRESSEINFORMATION nicht zuständig sind, teilen Sie uns bitte mit, an wen wir uns in Zukunft wenden dürfen.

KONTAKT: Ursula Pfeiffer verein ::kunst-projekte:: zvr 123612155

Tel. 0680.128.2380 office [at] galeriestudio38.at



Bilder der Ausstellung, © Gzim Emini,

Buchcover Gzim Emini, Anton Marku

PRESSEFOTOS WENN NICHT ANDERS ANGEGBEN: © KUNST-PROJEKTE

DOWNLOAD unter galeriestudio38.at/PRESSEFOTOS

Dienstag, 16. Juli 2024, 19 Uhr Jour fixe am 16. im 16.

OFFSPACE Club International C. I., Payergasse 14, 1160 Wien

Anton Marku – „Die Farbe ihrer Augen. Gedichte.

Gzim Emini – „Liebe und andere Gefühle“. Malerei.

Vernissage – Lesung – Buchpräsentation – Ausstellung bis 11. August 2024

galeriestudio38.at/LITERATUR_16 galeriestudio38.at/KUNST_16

Gewaltige Bilder „gemalt“ mit Worten und Kunstwerke voller Vitalität und Lebendigkeit!

Am 16. Juli präsentiert der Dichter Anton Marku beim Jour fixe am 16. Im 16. Im Club International seinen neuen Gedichtband „Die Farbe ihrer Augen“, der heuer im Plattform Martinek Verlag erschienen ist.

Der Maler Gzim Emini, von dem das Coverbild „Triumph der Liebe“ stammt, stellt das Originalbild und eine Reihe anderer Werke aus. Sowohl Anton Marku als auch Gzim Emini haben Albanisch als Muttersprache.

Anton Marku legt mit „Mehr als nur Worte“ einen weiteren gefühlvoll gestalteten, sprachlich „eleganten“ Gedichtband vor, der auch wieder – hochaktuell – zeitgeschichtliche Bezüge enthält.

Eva Surma schreibt dazu im Vorwort: „...Mit seiner Lyrik malt Anton Marku gewaltige Bilder und herzerreißende Miniaturen. ... In Anton Markus Texten finden wir unsere verlorenen Träume wieder, die Freiheit, oder was weit vor unserer Erinnerung liegt. Die Tatsache, dass Deutsch nicht die Muttersprache des Autors ist, erlaubt ihm jene Grenzen spielerisch und fast schwerelos zu überschreiten, die sich uns nur so und durch seine Kunst erschließen. Gleichzeitig offenbart die Verfremdung Gebundenheit und Mut zur Authentizität“.

Anton Marku: Die Farbe ihrer Augen. Gedichte. Plattform Verlag Reihe GedankenWelten 2024.

ISBN: 978-3-9505332-9-3 — 76 Seiten. EUR 18,-

Die Bildsprache von **Gzim Emini** ist durch Worte und Melodien seiner albanischen Muttersprache geprägt, die die Kulisse seiner Kindheit formten. Die Leidenschaft für Zeichnung und Malerei zeigte sich schon damals und mündete in einem Kunststudium mit anschließender Lehrtätigkeit. Die Stille, die Farben, die Texturen und Muster, die sich in der Natur finden lassen, dienen ihm als unendliche Inspirationsquelle. Die Energie und das Wohlbefinden, die er aus sportlichen Aktivitäten zieht, spiegeln sich in der Vitalität und Lebendigkeit seiner abstrakten Kunstwerke wider – sowohl beim Pinselstrich als auch in der Farbdynamik.

Kurzbiographien:

Anton Marku wurde in Gjakova (Kosovo) geboren, wo er Literatur studierte. Jus-Studium an der Universität Pristina, abgeschlossene Masterstudien an der Universität in Wien. Lebt und arbeitet in Österreich. Er schreibt vor allem Lyrik, aber auch kurze Erzählungen. Einige seiner Werke wurden in mehrere Sprachen übersetzt. Mitglied der Schriftsteller_innenvereinigung des Kosovo, des Bundes der albanischen Schriftsteller in der Diaspora, des österreichischen PEN-Clubs, der IG Autorinnen Autoren, des Literaturklubs „Gjon Nikollë Kazazi“ in Gjakova und des Bundes albanischer Schriftsteller und Kulturschaffender (BASKÖ) „Aleksandër Mosiu“.

Gzim Emini wurde in Kërçova, Nordmazedonien, geboren. Studium der bildenden Künste an der Universität von Tetovë. 2006 erfolgreicher Abschluss, mit dem Schwerpunkt für grafische Kunst. Anschließend Rückkehr nach Kërçova, um dort fünf Jahre lang Kunst zu unterrichten. Lebt seit 2011 mit seiner Frau und den beiden Kindern in Wien.